

Im Einklang mit der Natur

Andrea Hauck stellt ihre abstrakten Werke bis 26. Februar in der Stadtbibliothek Bruchsal aus

Schon in frühester Jugend entdeckte Andrea Hauck ihre Leidenschaft zum Malen. „In der Schule“, erzählt die Künstlerin, „war mir das Fach Kunsterziehung immer am liebsten. Das lag mir und bescherte mir gute Noten.“

Nach der Schule absolvierte sie eine Ausbildung zur Rechtsanwaltsgehilfin. Zum Ausgleich der etwas trockenen Materie griff sie zu Pinsel und Farben und malte, bevorzugt in Acryl. Am Anfang entstanden gegenständliche Bilder, im Laufe der Jahre wendetet sie sich mehr und mehr dem Abstrakten zu.

„Ich möchte aus Dingen, die keiner mehr nimmt, Schönes kreieren“

Ihre Liebe galt damals wie heute der Natur und der darin eingebetteten Landschaften. Sie ist zu Hause in Heidelberg. Bei Spaziergängen in Wald und Fluren fand und sammelte sie knorrige, interessant gewachsene Äste, Hölzer, Steine und manches andere, was sie faszinierte. Daheim in ihrem Studio setzt sie die Materialien in ihre Bilder ein und verleiht ihnen so mehr Struktur und Tiefe. „Ich möchte aus Dingen, die keiner mehr nimmt, Schönes kreieren“, sagt Andrea Hauck. „Es liegt mir fern zu provozieren, mein Lebensmotto ist die Harmonie.“ Betrachten und bewundern kann man ihre Bilder noch bis Freitag, 26. Februar, in der Stadtbibliothek Bruchsal. Brigitte Hübner



DIE KÜNSTLERIN und ihre von der Natur inspirierten Bilder. Bei Spaziergängen im Wald sammelt die Heidelheimerin Äste und Steine, die sie dann für ihre Kunstwerke verwendet. hüb